Copyright - Hinweis: Die Texte sind urheberrechtlich geschützt! © www.7-meter.de - SG Börde Handball

SG Börde hält gegen Favorit Vinnhorst II mit, doch zu Punkten reicht es nicht

SG Börde hält gegen Favorit Vinnhorst II mit, doch zu Punkten reicht es nicht

Abermals scheitern die Oberliga-Handballer an ihrer mangelhaften Chancenverwertung

Rund 200 erwartungsfrohe Fans wollten in der Schellerter Sporthalle am Samstag den zweiten Oberliga-Heimsieg der SG Börde Handball miterleben. Am Ende gab es aber eine 30:34-Niederlage gegen die Drittliga-Reserve des TuS Vinnhorst.

In einer stets spannenden Partie hatte die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov mit einer 8:7-Führung (10.) einen guten Start hingelegt. Danach entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung. Zur Halbzeit führte Vinnhorst mit 17:16.

In Durchgang zwei waren die Börde-Handballer weiter auf Augenhöhe mit dem Tabellenzweiten (14:4 Punkte), doch die Gäste hielten konstant einen knappen Vorsprung. Dabei hatte die Nikolov-Riege bis zur 50. Minute noch vieles richtig gemacht. Doch als im dreimaligen Überzahlspiel gute Möglichkeiten liegen gelassen wurden zogen die Gäste auf 30:27 davon. Danach trafen Fabian Rüsch, Fiete Lesemann sowie Simon Hümpel für die Hausherren und verkürzten noch einmal zum 32:30. Mit zwei Toren in Folge machten die Gäste dann aber den 34:30-Auswärtssieg perfekt. Nach der siebten Saison-Niederlage bewegt sich die SG Börde Handball mit 3:15 Punkten weiter am Rand der Abstiegszone.

„Über unsere kämpferische Einstellung gibt es nichts zu meckern, aber die mangelhafte Chancenverwertung war wieder ein Knackpunkt“, haderte Börde-Trainer Georgi Nikolov.

Von Walter Mahr

SG Börde Handball: Johannes Schmidt, Finn Arlt -Simon Ratzke (6), Fabian Rüsch (4), Steffen Ratzke (1), Fiete Lesemann (1), Simon Hümpel (1), Niklas Kaufmann (7), Henrik Froböse, Hendrik Fiene, Julius Oppermann, Niklas Tobien (9), Maximilian Hielscher.